

Sigfox-0G-Netz digitalisiert Wasserverbrauch um Wassermangel in Südafrika zu begrenzen

Echtzeitinformationen über Wasserverbrauch liefern
Leckagen und Nutzungsmuster erkennen
Verhaltensänderungen für eine nachhaltigere Zukunft erzielen



Über das Sigfox 0G-Netz wird in Südafrika der Wasserverbrauch digitalisiert (© Sawitree Pamee)

München, 01. September 2020 – Sigfox gibt bekannt, dass Sigfox 0G Netz Operator Südafrikas, SqwidNet, mit dem Hersteller intelligenter Smart Metering Lösungen Ontec, dem IOT Solutions Provider Macrocomm und dem südafrikanischen Institut für Installateure (Institute of Plumbing South Africa / IOPSA) kooperiertⁱ, um die Digitalisierung des Wasserverbrauchs voranzutreiben. Ziel ist es, den Verbrauch bei zunehmender Wasserknappheit besser managen zu können. Der Global Risk Report des Weltwirtschaftsforumsⁱⁱ geht davon aus, dass sich sauberes Trinkwasser weltweit zunehmend verknappt. Südafrika hat bereits heute mit extremem Wassermangel zu kämpfen. So wurde während der bislang größten Wasserkrise im Januar 2018 der tägliche Wasserverbrauch pro Kopf auf 50 Liter limitiert (Level 6 B)ⁱⁱⁱ. Zum Vergleich: In Deutschland liegt der tägliche Wasserkonsum bei 127 Litern pro Kopf.^{iv} Laut PWC könnte der Wasserverbrauch des häuslichen und kommunalen Sektors in Südafrika um bis zu 30% gesenkt werden, wenn einzig Leckagen und unnötige Wasserverschwendungen behoben würden^v. Die Digitalisierung des Wasserverbrauchs kann hierbei enorm helfen.

„Das Sigfox OG-Netz bietet hierzu ideale Voraussetzungen und einzigartige Vorteile, da es überall öffentlich verfügbar ist, sodass jeder Haushalt es ohne Investitionen in die Infrastruktur nutzen kann. Zudem ist es extrem energiesparend, sodass smarte Wasserzähler ohne Stromanschluss über viele Jahre hinweg wartungsfrei betrieben werden können, was die Betriebskosten auf ein Minimum reduziert sodass sich Investitionen in die Digitalisierung besonders schnell amortisieren,“ erklärt **Klaus Hoffmann, Key Account Manager, Sigfox Germany.**

Die OG-Netz basierte Digitalisierungslösung für Wasserverbrauch von Ontec namens GaugeIT hat bereits beeindruckende Ergebnisse für die Kunden erzielt: Durchschnittlich 57 % der südafrikanischen Haushalte, die das Gerät nutzen, haben Wasserlecks frühzeitig erkannt und konnten zusätzlich ihre Nutzungsgewohnheiten ändern, wodurch sie durchschnittlich 11,35 Euro pro Monat (225 südafrikanische Rand) einsparen konnten. Mit Macrocomm wurde zudem ein spezielles Schulungsprogramm geschaffen, das auf die Bedürfnisse der Wasserinstallateure zugeschnitten ist. Das Ziel des digitalen Ausbildungsprogramms für Installateure – das erste dieser Art in Südafrika – ist es, sie in die Lage zu versetzen, digitaler Lösungen anbieten und betreiben zu können. Sie sind für SqwidNet der Schlüssel der Digitalisierung des Wasserverbrauchs in Südafrika, da sie immer dann gerufen werden, wenn es zu Leckagen kommt. Über Digitalisierung können sie nun die Leckage-Überwachung ‚as a Service‘ anbieten.

OG-basierte smarte Wasserzähler sind zumeist batteriebetrieben, im Fall von Ontec für raues Umfeld auch wasser- und staubdicht ausgelegt und unglaublich wartungsarm. Das macht sie zur idealen Lösung für den Installateur, der die digitale Lücke mit einem intelligenten Angebot schließen möchte, das für den Verbraucher nicht kompliziert ist. Mehr als 90% Südafrikas deckt das Sigfox OG-Netz bereits ab, um nicht mit Stromanschluss betriebene Anlagen eine Stimme zu verleihen und Wasserinstallateuren die Einsatzmöglichkeiten fast überall im Land zu bieten.

Über Sigfox OG-Netz einfach an das Internet der Dinge anzubindende intelligente Wasserzähler können auch in Deutschland wichtige Informationen über den Wasserverbrauch an Verbraucher, Vermieter und/oder Bauträger übermitteln. Sie geben den Benutzern Einblicke, um ihre Ausgaben und Nutzungsmuster anzupassen und helfen ihnen, unerwartete Wasserprobleme zu erkennen. OG-basierte Lösungen für die Digitalisierung von Wasser gibt es dabei schon viele, was die Bedeutung der OG-Technologie für diesen Sektor unterstreicht: Unter partners.sigfox.com gibt es bereits 364

Produkte von 80 Unternehmen, wenn man ‚Water‘ eingibt (Stand 26.08.2020). Unter ihnen finden sich Wasserverbrauchszähler, Leckagesensoren, Wasserdruck-, Temperatur- und Füllstandssensoren sowie CO₂-Sensoren und weitere Lösungen für die smarte Digitalisierung von Wasser und Abwasser. Zielgruppen sind sowohl die Wasserwirtschaft als auch Liegenschaftsbetreiber und kommerzielle Verbraucher, die Sigfox Germany auch gerne bei der Auswahl passender Sensorik und der Umsetzung ihrer Digitalisierungsstrategie begleitet. Es eignet sich nämlich nicht jeder OG-Wasserzähler für den Einsatz in Deutschland, da mitunter eine sichere End-to-End Kommunikation gefordert wird, sodass eine Verschlüsselung der Daten implementiert sein muss. Auch hierzu gibt es bereits Lösungen, die Wasserverbände, Stadtwerke, Liegenschaftsbetreiber und Unternehmen sofort einsetzen können, denn auch in Deutschland hat das OG-Netz bereits eine Abdeckung von aktuell 87,9 % in der Fläche und 84,7% in Bezug auf die Bevölkerung (Stand August 2020) erreicht.

-Ende-

Über Sigfox

Sigfox ist Initiator des OG-Netzwerks und weltweit führende IoT-Serviceprovider. Über sein globales OG-Netz können Milliarden von Geräten so einfach wie möglich und mit höchster Energieeffizienz an das Internet angebunden werden. Das einzigartige Konzept für die Kommunikation von Geräten mit der Cloud von Sigfox geht auf die drei Haupthindernisse hinsichtlich der weltweiten IoT-Verbreitung ein: Kosten, Energieverbrauch und globale Skalierbarkeit.

Aktuell ist das Netzwerk in 70 Ländern verfügbar und erreicht mehr als eine Milliarde Menschen. Sigfox verfügt über ein großes Ökosystem an Partnern und IoT-Schlüsselunternehmen. Damit ermächtigt es Unternehmen, ihr Geschäftsmodell in Schlüsselbereichen wie Asset Tracking, und Supply Chain Management weiter in Richtung digitale Services umzustellen. Das 2010 von Ludovic Le Moan und Christophe Fourtet gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz Frankreich. Darüber hinaus unterhält Sigfox Niederlassungen in München, Madrid, Boston, San Jose, Dallas, Dubai, Singapur und Tokio.

Leserkontakt Sigfox Deutschland

Sigfox Germany GmbH

press-germany@sigfox.com

<https://sigfox.de/>

Tel.+49 (0) 89-20987801

Pressekontakt Sigfox

SAMS Network

Sales And Management Services

Michael Hennen

Zechenstraße 29

52146 Würselen

michael.hennen@sams-network.com

Tel.+49 (0) 2405-4526720

ⁱ <https://www.sqwidnet.com/connecting-plumbing-through-partnerships/>

ⁱⁱ http://www3.weforum.org/docs/WEF_Global_Risks_Report_2019.pdf

ⁱⁱⁱ https://www.deutschlandfunk.de/wasserkrise-in-kapstadt-die-knappheit-ist-normalitaet.1242.de.html?dram:article_id=423544

^{iv} <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/12353/umfrage/wasserverbrauch-pro-einwohner-und-tag-seit-1990/>

^v <https://www.pwc.com/gx/en/sustainability/assets/4ir-for-the-earth.pdf>